

Amts- und Intelligenz-Blatt

für die Oberamtsbezirke

Nagold und Horb.

№ 53.

Dienstag, den 2. Juli

1850.

Oberamtsgericht Nagold.

Nagold.

Schuldenliquidation.

In der nachgenannten Gantsache ist zur Schulden-Liquidation 2c. Tagfahrt auf die unten bezeichnete Zeit anberaumt, wozu die Gläubiger unter dem Anfügen vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, in der nächsten Gerichtssitzung durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse-Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.

Weil. Elisabeth, Christian Schuon, Webers gewesene Wittwe in Hatterbach,

Freitag den 19. Juli d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause in Hatterbach.

Den 22. Juni 1850.

K. Oberamtsgericht.
v. Rom.

Oberamtsgericht Nagold.

Nagold.

Schulden-Liquidation.

In der nachgenannten Gantsache ist zur Schulden-Liquidation 2c. Tagfahrt auf die unten bezeichnete Zeit anberaumt, wozu die Gläubiger und Bürgen unter dem Anfügen vorgeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, in der nächsten Gerichtssitzung durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse-Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.

Johann Jakob Fischer, Kupfer-

schmidt von Nagold,

Dienstag den 23. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhause zu Nagold.

Den 22. Juni 1850.

K. Oberamtsgericht.
v. Rom.

Oberamtsgericht Horb.

Horb.

Schuldenliquidation.

In der rechtskräftig erkannten Gantsache des Soldaten Matthias Eiseler von Hrb. werden die Schuldenliquidation und die gesetzlich damit verbundenen weiteren Verhandlungen am

Donnerstag dem 18. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

auf dem Rathhause zu Hrb. vorgenommen, wozu die Gläubiger und Absonderungs-Berechtigte andurch vorgeladen werden, um entweder persönlich oder durch hinlänglich Bevollmächtigte zu erscheinen, oder auch, wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltert, statt des Erscheinens vor oder an der Liquidations-Tagfahrt ihre Forderungen durch schriftlichen Rezeß, in dem einen wie in dem andern Falle unter Vorlegung der Beweismittel für die Forderungen selbst sowohl, als für deren etwaige Vorzugsrechte anzumelden.

Hiebei wird bemerkt, daß die nicht liquidirenden Gläubiger, so weit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, in der auf die Liquidations-Verhandlung nächstfolgenden Gerichtssitzung durch Bescheid werden von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber werde angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse-Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Erklärung der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.

Horb, den 15. Juni 1850.

Königliches Oberamtsgericht.
P artmann.

Oberamtsgericht Nagold.

Nagold.

Schuldenliquidationen.

In den nachgenannten Gantsachen ist zur Schulden-Liquidation 2c. Tagfahrt auf die unten bezeichnete Zeit anberaumt, wozu die Gläubiger unter dem Anfügen eingeladen werden, daß die Nichtliquidirenden, soweit ihre Forderungen nicht aus den Gerichts-Akten bekannt sind, am Schlusse der Liquidation durch Bescheid von der Masse ausgeschlossen, von den übrigen nicht erscheinenden Gläubigern aber wird angenommen werden, daß sie hinsichtlich eines etwaigen Vergleichs, der Genehmigung des Verkaufs der Masse-Gegenstände und der Bestätigung des Güterpflegers der Mehrheit ihrer Klasse beitreten.

Gottlob KENZ, Tuchmacher von Hatterbach,

Dienstag den 2. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause in Hatterbach.

Martin Weber, Schmid von Oberthalheim,

Mittwoch den 3. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause in Oberthalheim.

Jakob Seeger, Schuster von Böfingen,

Donnerstag den 4. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause in Böfingen.

Gottlob Dengler, Badwirth von Röhrenbach, Gemeinde-Verbands Nagold,

Freitag den 5. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

auf dem Rathhause in Nagold.

Königliches Oberamtsgericht.
v. Rom.

Gerichtsnotariat Horb.

Horb.

Gläubiger-Aufruf.

Um die Verlassenschaftsache des verstorbenen Philipp Særtlin, Bäckers und Bierbrauers von hier, mit

Sicherheit erledigen zu können, werden dessen etwaige unbekannte Gläubiger und diejenigen, welchen er sich verbürgt hat, hiemit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum

4. Juli d. Jrs.
dem Waisengerichte Horb anzuzeigen, widrigenfalls sie die aus unterlassener Anzeige ihnen entstehenden Nachteile sich selbst zuzuschreiben haben.

Den 19. Juni 1850.

K. Gerichtsnotariat.

Ruoff.

Waisengericht.

Stadtschultheiß Geßler.

Amtsnotariat Eutingen.

H o r b.

Schuldenliquidationen.

Die unterzeichnete Stelle ist beauftragt, in Gemeinschaft mit den betreffenden Gemeinderäthen die nachbemerkten Schuldsachen im außergerichtlichen Wege zu erledigen.

Es werden nun die Schuldenliquidationen, verbunden mit dem Versuche eines Borg- und Nachlassvergleichs, an den nachbemerkten Tagen auf den betreffenden Rathhäusern,

je von Morgens 9 Uhr an, vorgenommen, und hiezu Alle, welche irgend Ansprüche zu machen haben, andurch vorgeladen, um entweder persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte zu erscheinen, oder auch, wenn kein Anstand obwalter, vor oder an der Liquidations-Tagfahrt ihre Forderungen durch schriftlichen Rezejß, in jedem Falle unter Vorlegung der Beweismittel für die Forderungen selbst, so wie für etwaige Vorzugsrechte anzumelden, widrigenfalls sie jeglichen aus der Unterlassung entstehenden Nachtheil sich selbst zuzuschreiben hätten; und zwar in der Schuldsache des

1) Franz Schaible, Tagelöhners in Böffingen,

am Freitag dem 26. Juli d. J.,

2) Leo Teufel, Bäckers in Weitingen,

am Samstag dem 27. Juli d. J.,

3) Blasius Lobmüller in Sulzau,

am Montag dem 29. Juli d. J.

Horb, den 27. Juni 1850.

K. Amtsnotariat Eutingen.

Hailer.

Stiftungspflege Herrenberg.

Herrenberg.

Farren-

und

Frucht-Verkauf.

Am Samstag dem 6. Juli d. J.



wird in dem hiesigen Farrenhof ein zum Schlachten tauglicher Zuchthier

Vormittags 9 Uhr,



und nach diesem werden auf der hiesigen Spitalkirche 10 Scheffel Roggen im öffentlichen Aufstreich gegen baare Bezahlung verkauft.

N a g o l d.

Haus- und Güter-Verkauf.



Im Wege der Hülfsvollstreckung wird dem Jakob Alber, Fuhrmann dahier, folgendes verkauft:

G e b a u d e:

die Hälfte an einer Behausung nebst Scheuer, Stallung und Dungelege auf der Insel;

G ä r t e n:

8 Ruthen Krautgarten in Döswaldshalden, frei;

W i e s e n:

1 Viertel 18 Ruthen Wiesen im Jelsbäuser Thal frei;

A c k e r:

2 Viertel 11 $\frac{3}{4}$ Ruthen Acker im hohen Stein, zinst 2c.,

die Hälfte an 1 Morgen 1 $\frac{1}{2}$ Viertel 10 Ruthen am vordern Lemberg, zinst 2c.,

die Hälfte an 1 Morgen 3 Viertel 4 Ruthen auf dem Wolfberg, frei,

1 $\frac{1}{2}$ Viertel 9 $\frac{3}{8}$ Ruthen hinter dem Schloßberg, frei.

Die Verkaufsverhandlung findet am Montag dem 15. Juli d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause statt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die näheren Bedingungen bei dem Masse-Verwalter Gemeinderath Lehre hier zu erfragen sind. Den 15. Juni 1850.

Stadtschultheißenamt.

Engel.

N a g o l d.

Sägmühle-

und

Werkreibe-Verpachtung.

Am 8. Juli d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

Wird die zur Gottlob Sautter'schen Wasse gehörige Sägmühle und Werkreibe auf etwa ein halbes Jahr, nach Umständen auch länger zur Verpachtung gebracht werden, wozu die Liebhaber aufs hiesige Rathhaus eingeladen werden.

Die Bedingungen sind bei dem Masse-Verwalter Binder zu erfahren und

haben sich Auswärtige mit beglaubigten Vermögenszeugnissen zu versehen.

Den 20. Juni 1850.

Stadtschultheißenamt.
Engel.

F ü n f b r o n n,
Gerichts-Bezirks Nagold.

Wiederholter Liegenschafts-Verkauf.

Aus der Gantmasse des Johann Georg Wehler, Tagelöhners dahier, werden die in Nr. 9 dieser Blätter näher beschriebenen Gebäude und Güter im öffentlichen Aufstreich verkauft. Die Verkaufs-Verhandlung findet am

Montag dem 8. Juli d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause statt, wozu die Liebhaber, auswärtige mit Prädikats- und Vermögenszeugnissen versehen, eingeladen werden.

Den 6. Juni 1850.

Schultheiß Waidelich.

F ü n f b r o n n,

Gerichtsbezirks Nagold.

Wiederholter Liegenschafts-Verkauf.

Aus der Gantmasse des Joh. Georg Müller, Bauers dahier, werden die in Nr. 27, 28 u. 29 dieser Blätter näher beschriebenen Gebäude und Güter im öffentlichen Aufstreich verkauft. Die Verkaufs-Verhandlung findet am

Montag dem 8. Juli d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause statt, wozu die Liebhaber, auswärtige mit Prädikats- und Vermögenszeugnissen versehen, eingeladen werden.

Den 6. Juni 1850.

Schultheiß Waidelich.

S u l z D o r f,

Oberamts Nagold.

Auswanderung.

Simon Weippert, Bauer von Sulz, wandert nach Amerika aus; wer etwas an ihn zu fordern hat, wolle sich bei ihm melden.

Den 26. Juni 1850.

Simon Weippert,

Bauer.

N a g o l d.

Dienststelle-Antrag.

Ein Mädchen, welches Kochen kann und sich über Fleiß und gute Sitten auszuweisen vermag, findet auf nächst Jakob eine Stelle.

Bei wem, sagt

G. Zaiser, Buchdrucker.



laubigten
ben.

ienamt.

bafts.

Johann
agelöhners
in Nr. 9
beschrie-
öffentli-
Verkaufs.

S.,

att, wozu
it Prädi-
versehen,

elich.

bafts.

h. Georg
dabier,
7, 28 u.
näher be-
r im öf-
Die Ber-

S.,

att, wozu
it Prädi-
versehen,

elich.

n g.

auer von
us; wer
wolle sich

pert,

g.

elches fo-
ber Fleis-
szumeifen
nächt Ja-

hruder.

Bergorte bei Neuweiler,
Oberamts Calw.

Holzverkauf.

Am

Donnerstag dem 4. Juli,
Vormittags 10 Uhr,

verkauft die Gemeinde ungefähr
600 Stämme tannenes Floßholz, vom
90er abwärts und
100 Stücke Säglöche
im öffentlichen Aufstreich im Wirths-
hause in Meistern, wozu Liebhaber
hiermit eingeladen werden.
Neuweiler, den 21. Juni 1850.
Schultzeiß Seeger.

Wildberg,

Oberamts Nagold.

Liegenschafts-Verkauf.

Die in No. 19 und 21 dieses Blat-
tes näher beschrie-
bene Wirthschaft
zum Hirsch dahier
kommt, da bei dem
letzten Verkauf kein annehmbares Of-
fert gemacht wurde,

am 15. Juli,

Mittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause wiederholt
zum Verkauf, wozu die Liebhaber ein-
geladen werden.

Bemerkt wird, daß ein thätiger Mann
sein säureres Auskommen finden würde.
Den 26. Juni 1850.

Gemeinderath.

Nagold.

Güter-Verkauf.

Im Wege der Hülf-
vollstreckung werden dem
Kleemeister Bechtold
dahier folgende Güter
zum Verkauf ausgesetzt:

Wiesen:

- 1) 3 Viertel 10 Ruthen hinter Burg,
- 2) ungefähr 3 Viertel im Kreuzer-
thal;

Acker:

Zelg Bächle.

- 3) 1 Morgen $\frac{1}{2}$ Viertel 8 Ruthen
auf dem Steinberg, eigen,
- 4) 3 Viertel 2 Ruthen am Lem-
berg, eigen,
- 5) ungefähr 2 Viertel zwischen Lem-
berg, eigen,
Zelg Röttenbach:
- 6) 1 Morgen $2\frac{1}{2}$ Viertel zu Hen-
schinger,
- 7) 1 Morgen 13 Ruthen Novalfeld
auf dem Eisberg,
- 8) 3 Viertel $8\frac{3}{4}$ Ruthen am Ober-
jettinger Weg, eigen,
- 9) $2\frac{1}{2}$ Viertel 8 Ruthen im Sul-
zeröschle, eigen,

- 10) die Hälfte an 2 Morgen $1\frac{1}{2}$
Viertel 7 Ruthen im langen
Aedern, eigen,
- 11) den 4. Theil an 1 Morgen $2\frac{1}{2}$
Viertel zu Henschinger,
- 12) den 8. Theil an 4 Morgen 2
Viertel 18 Ruthen am Ober-
jettinger Weg, eigen;
Zelg Dettlich:
- 13) die Hälfte an 1 Morgen 5 Ru-
then im Wolfberg,
- 14) die Hälfte an 1 Viertel 10 Ru-
then alda, eigen,
- 15) 1 Morgen am Steinberg,
- 16) $1\frac{1}{2}$ Viertel 14 Ruthen im Kreu-
zerthal, eigen,
- 17) 1 Morgen am Steinberg,
- 18) 1 Morgen auf dem Wolfberg,
- 19) 2 Viertel am Wolfberg, eigen,
- 20) $3\frac{1}{2}$ Viertel auf dem Wolfberg,

- 21) $2\frac{1}{2}$ Viertel 5 Ruthen am Wolf-
berg,
- 22) $\frac{1}{2}$ Viertel $9\frac{3}{8}$ Ruthen am
Wolfberg, eigen,
- 23) 1 Morgen 16 Ruthen im Kreu-
zerthal,
- 24) die Hälfte an $1\frac{1}{2}$ Viertel 1 Ru-
the im Kreuzerthal.

Die Verkaufsverhandlung findet am
Montag dem 15. Juli,
Nachmittags 2 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause statt, wozu
die Liebhaber mit dem Bemerken ein-
geladen werden, daß die näheren Be-
dingungen bei dem Masse-Verwalter
Gemeinderath Lehre hier zu erfragen
sind.

Den 15. Juni 1850.

Stadtschultheißenamt.

Engel.

Union.

Concessionirte Deutsch-Englisch-Amerikanische Gesellschaft
zur Beförderung von

Auswanderern nach Amerika

über

Rotterdam und Liverpool.

Regelmäßige wöchentliche Paket- Schiffahrt

auf den ganz neuen

zum Zweck der Auswanderer-Beförderung eigens eingerichteten
Nord-Amerikanischen Schiffen der

Black Star Company in New-York.

Diese Reise-Gelegenheit ist die beste; sie ist
die schnellste und sicherste.

Ueberschiffs-Preise von Mannheim nach New-York:

Für einen Erwachsenen . . . 68 fl.

" ein Kind von 1 bis 12 Jahren 54 fl.

In diesem Preis ist einbegriffen:

a) Der ganze Seevorrath (Schiffsbrod, Reis,
Mehl, 12 Pfund Fleisch etc.).

b) Freies Logis und Verköstigung in Liverpool, von der An-
kunft daselbst bis zur Abreise, im eigenen deutschen
Gasthause der Union.

c) Kostenfreie Beförderung von 2 Centner Gepäc für einen Er-
wachsenen und eines Centners für ein Kind.

d) Alle Leistungen der Amerikanischen Gesellschaft bei Ankunft der
Passagiere in New-York (siehe das Nähere in meinem Pro-
spekte).

(Jede Expedition wird von einem in meinen Diensten stehen-
den Kondukteur bis Liverpool begleitet.)

Wilhelm Nieger in Frankfurt a. M.

Zum Abschluß von Verträgen empfiehlt sich:

der General-Agent Fried. Nickelin
(Marienstraße) in Stuttgart.

NB. Gegenwärtig und bis auf Weiteres geht alle Montag früh
ein Schiff ab in Mannheim.

